Patient (ggf. Patientenetikett)				Berufsausübungsgemeinschaft Gb
Name	O weiblich O männlich O divers	Laboratoriumsmedizin Dor		Eberhard & Partner Dortmun
Vorname		Brauhausstraße 4 44137 Dortmund	Tel.: 0231·95 72 - 0 Fax: 0231·57 98 34	info@labmed.de www.labmed.de
Straße	Geburtsdatum	Rückfragen an		Nur vom Labor auszufüllen Auftragsnummer
PLZ, Ort		Tel-Nr.		
Einsender (ggf. Stempel)		Fax-Nr.		
		Mail		
		O Rechnung an Patient:in O Überweisungsschein (Muster 10)	O ambulant §116b O stationär/Rechnung an Einsender	

٩nfc	orderungsschein Hypophosphatämische	Rachitis (HR)	
			Version 01/2
Klini	sche Angaben		
Ange	eforderte Diagnostik mit benötigtem Probenmateria	l und Hinweis zu Versand/Transport (V/T)	
0	Vitamin D3/1,25-Dihydroxy-Cholecalciferol Serum: 2ml (V/T: gefroren, lichtgeschützt)		
<u> </u>	Phosphat, anorganisch im Serum	Serum: 1 ml, binnen 30 min vom Blutkuchen trennen (V/T: gekühlt, nicht gefr	roren)
<u> </u>	Phosphat, anorganisch im Urin	24-StdUrin: 5 ml (V/T: gekühlt, nicht gefroren)	
0	Phosphatase, alkalische	Serum: 1 ml (V/T: gekühlt, nicht gefroren)	
<u> </u>	Calcium im Serum	Serum: 1 ml (V/T: gekühlt, nicht gefroren)	
<u> </u>	FGF23-Spiegel	EDTA-Plasma: 1 ml (V/T: gefroren)	
<u> </u>	PTH-Spiegel	EDTA-Blut: 2 ml, morgens nüchtern (V/T: gekühlt, nicht gefroren) oder EDTA-	Plasma
<u> </u>	Molekulargenetik		

Einverständniserklärung Patientin / Patient (siehe Rückseite)

PHEX, FGF23, DMP1 Genotypisierung

Die angeforderte genetische Analyse unterliegt dem Gendiagnostik-Gesetz. Daher ist das Vorliegen der schriftlichen Einverständniserklärung der Patientin / des Patienten (bzw. eines gesetzl. Vertreters) für die Durchführung zwingend erforderlich. Bitte verwenden Sie hierzu das Formular auf der Rückseite dieses Anforderungsscheins.

EDTA-Blut: 2 ml





MVZ Dr. Eberhard & Partner Dortmund (ÜBAG) Postfach 10 10 40 44010 Dortmund

Tel.: 0231-95 72-0 Fax: 0231-57 98 34 genetik@labmed.de www.labmed.de

Stand 01/2024

ame, Vorname:	■ weiblich	☐ männlich		
burtsdatum: .	schwanger:	□ Nein	☐ Ja, SSW:	
☐ Differenzialdiagnostik (symptomat. Patient/in) ☐ prädiktive Diagno		k/Heterozygotentest.	☐ pränatale Diagnostik	
t des Untersuchungsmaterials:	Entnahmedatum:			
netische bzw. sonstige Vorbefunde	☐ liegen nicht vor	□ liegen vor		
funde Patient/in, Familie			☐ Kopie beigefügt	
ufklärung und Einwilligungserklärung				
über die Art und den Umfang der genetischen Analyse über die von mir erhobenen, verarbeiteten und gespei über meinen Anspruch auf eine genetische Beratung über mein Recht, diese Einwilligung bis zur Kenntnisn Untersuchungsmaterials zu verlangen sowie mein Recüber die reguläre Vernichtung der Untersuchungserge oich bin mit einer längerfristigen Aufbewahrung der über die Vernichtung des Probenmaterials nach Abschobei komplexen Fragestellungen kann eine längerfris (Dies beinhaltet keinen Anspruch auf Aufbewahrund dass bei Anwendung moderner Analyseverfahren ggf. genannten Fragestellung in Zusammenhang stehen, dass in Einzelfällen eventuell Zufallsbefunde erhober o Eventuell erhobene Zufallsbefunde möchte ich erfall Nein Ja Nur, wenn sich dadure (Dies beinhaltet keinen Anspruch auf Vollständigkeit of Analyseergebnisse nicht Betroffener nur zur Beurteilum bin einverstanden: mit der Entnahme von Probenmaterial, mit der angeforderten molekular-/zytogenetischen Der Generationen der Stenden und der angeforderten molekular-/zytogenetischen Der Generationen der Generationen und der angeforderten molekular-/zytogenetischen Der Generationen der Generationen der Generationen und der Entnahme von Probenmaterial, mit der angeforderten molekular-/zytogenetischen Der Generationen der Generation	cherten Daten (gem. EU-DSGVO) und angemessene Bedenkzeit zur ahme jederzeit ohne Begründung cht, Untersuchungsergebnisse nicht intersuchungsergebnisse nicht intersuchungsergebnisse (30 Jahluss der Untersuchung, stige Aufbewahrung sinnvoll sein ag.) auch genetische Daten erhoben, in werden können, die nicht mit dehren (Keine Auswahl wird als "Nich therapeutische oder vorbeuger oder zukünftige Aktualisierungen ung von Varianten des Indexpatie	r Einwilligung in die gog zu widerrufen und den zu erfahren (Recht ahre) einverstanden Hiermit bin ich einverstanden aber nicht ausgewert der u.g. Fragestellung i ur, wenn" gewertet.) nde Konsequenzen erg von Zufallsbefunden; nten)	enannte Untersuchung, ie Vernichtung des : auf Nicht-Wissen), In Nein erstanden The Nein The	□ Ja ¹ □ Ja ¹
, dass die Untersuchungsergebnisse durch u.g. verant	wortliche/n Ärztin/Arzt an folgen	de Ärztinnen/Ärzte mi	itgeteilt werden dürfen:	
, dass die Untersuchungsergebnisse durch u.g. verant 	_		itgeteilt werden dürfen:	